

18. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt **(öffentlich)**

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:50 Uhr
Sitzungstag: 24. November 2025
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Ebermannstadt,
Franz-Dörrzapf-Str. 10

Anwesend:

Vorsitzende:

Meyer, Christiane

stv. Vorsitzender

Trautner, Marco

Verbandsräte:

Dorscht, Thomas
Gebhardt, Alwin
Herbst, Christopher
Hümpfner, Dieter
Kiehr, Christian
Lipfert, Steffen
Reichold, Stefan
Stenglein, Andre
Thiem, Thomas

Verwaltung:

Kirchner, Andreas

Entschuldigt fehlen:

Öffentlicher Teil der
18. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
24.11.2025

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Verbandsräte Herr Christopher Herbst und Herr Stefan Reichold werden später an der Sitzung teilnehmen.

1. Tagesordnung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift

1.1. Tagesordnung

Mit der vorliegenden Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

1.2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.09.2025

Die Niederschrift vom 11.09.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 (bei einer Enthaltung)

2. Schulverbandsversammlung, Anzahl der Vertreter, Vollzug Art. 9 Abs. 3 Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) - Information Stand 01.10.2025

Zum Stichtag 01.10.2025 besuchen 526 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule und verteilen sich auf die Verbandsgemeinden wie folgt:

Stadt Ebermannstadt	356 Schüler
Markt Heiligenstadt	60 Schüler
Markt Pretzfeld	29 Schüler
Gemeinde Unterleinleiter	28 Schüler
Stadt Waischenfeld	13 Schüler
Markt Wiesenttal	40 Schüler

Sachverhalt:

Nach Art. 9 Abs. 3 BaySchFG besteht die Schulverbandsversammlung aus den ersten Bürgermeistern der am Schulverband beteiligten Gemeinden. Gemeinden, aus denen mehr als 50 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule besuchen, entsenden ferner bis einschließlich 100 Verbandsschüler einen weiteren Vertreter und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandsschüler einen weiteren Vertreter als Mitglied in die Schulverbandsversammlung. Folglich umfasst diese aktuell 11 Mitglieder.

Stadt Ebermannstadt (5 Verbandsvertreter)

- Christiane Meyer, 1. Bürgermeisterin
- Christian Kiehr, Stadtrat
- Christopher Herbst, Stadtrat
- Thomas Dorscht, Stadtrat
- Andre Stenglein, Stadtrat

Öffentlicher Teil der
18. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
24.11.2025

Markt Heiligenstadt i. Ofr. (2 Verbandsvertreter)

- Stefan Reichold, 1. Bürgermeister
- Dieter Hümpfner, Marktgemeinderat

Markt Pretzfeld (1 Verbandsvertreter)

- Steffen Lipfert, 1. Bürgermeister

Gemeinde Unterleinleiter (1 Verbandsvertreter)

- Alwin Gebhardt, 1. Bürgermeister

Stadt Waischenfeld (1 Verbandsvertreter)

- Thomas Thiem, 1. Bürgermeister

Markt Wiesenttal (1 Verbandsvertreter)

- Marco Trautner, 1. Bürgermeister

Hinweis zur aktuellen Schülerzahl zum Stichtag 01.10.2025:

Verbandsschüler	526
Schüler aus dem Schulverbund	17
Gastschüler	12
Gesamtschülerzahl:	555

Dies dient der Schulverbandsversammlung zur Kenntnis.

3. Ausbau der Ganztagsbetreuung: Vorstellung der Entwurfsplanung + Durchführungsbeschluss (Referent: Lars Hühnken, H2+ Hilpert Hühnken Architekten)

Sachverhalt:

Die Schulverbandsversammlung hat am 05.08.2025 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Schulverbandsversammlung beauftragt die H2+ Hilpert Hühnken Architekten Part-GmbH mit der Architektenleistung (Leistungsphasen 1 und 2 sowie Sonderleistungen) für den Umbau und die Erweiterung der Grund- und Mittelschule im Zuge der Schaffung eines zusätzlichen Betreuungsangebotes (kooperativer Ganztags) im Lernhauskonzept und Ergänzung des Speiseangebots auf Grundlage des vorliegenden Angebotes vom 15.07.2025.“

Sachverhalt im Sitzungsverlauf:

Die H2+ Hilpert Hühnken Architekten PartGmbH, vertreten durch Herrn Lars Hühnken, stellt die Ergebnisse der Entwurfsplanung anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Bestandteil der Niederschrift.

Das vorgelegte Konzept wird von den Verbandsräten mehrfach positiv gewürdigt.

Öffentlicher Teil der
18. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
24.11.2025

Ein Verbandsrat erkundigt sich, ob trotz der geplanten Umwandlung der Aula in ein Forum weiterhin eine multifunktionale Nutzung möglich ist und ob – wie bisher – Veranstaltungen stattfinden können.

Herr Hühnken erinnert an die Planungen für die ehemalige Turnhalle, die künftig als multifunktionaler Veranstaltungsraum, insbesondere für größere Veranstaltungen, genutzt werden soll. Die Aula wird trotz der vorgesehenen Einbauten für kleinere Veranstaltungen geeignet bleiben. Bei Bedarf kann mobiles Mobiliar beschafft werden, um flexibel größere Freiflächen zu schaffen.

Ein weiterer Verbandsrat fragt nach, ob auch die Außenflächen in die Planung einbezogen werden, da sie als Lernort eine wichtige Funktion erfüllen.

Herr Hühnken bestätigt, dass eine entsprechende Gestaltung grundsätzlich angedacht ist. Eine vertiefte Planung liegt jedoch noch nicht vor; zudem werden derartige Gestaltungsmaßnahmen nicht gefördert.

Im Zusammenhang mit der geplanten Umgestaltung in Lernhäuser wird auch die Nutzung der Flure thematisiert, die bisher ausschließlich als Verkehrsflächen dienen. Ein Verbandsrat äußert Bedenken hinsichtlich möglicher zusätzlicher Brandlasten durch Möbel.

Herr Hühnken erklärt, dass der Brandschutz auch in solchen Fällen gewährleistet werden kann, indem ausreichend Fluchtwege freigehalten und Bereiche beispielsweise durch Brandschutztüren abgeschnitten werden.

Ein weiterer Hinweis betrifft die Sicherheit an der Schule und die gezielte Steuerung des Zugangs von außen durch Dritte. Ein Verbandsrat regt an, diesen Aspekt im Zuge des Umbaus mitzudenken und gegebenenfalls entsprechende Vorkehrungen vorzusehen.

Bezüglich der künftigen Kostenaufteilung zwischen den Mitgliedern des Schulverbandes bittet ein Verbandsrat die Geschäftsstelle, Erfahrungswerte anderer Schulverbände einzuholen, um eine Orientierung zu erhalten.

Hintergrund: Der Ganztagsausbau betrifft in erster Linie die Grundschule, führt letztlich jedoch auch zu einem Mehrwert für die Mittelschule. Die klassischen Aufwendungen für die Grundschule trägt die Stadt Ebermannstadt. Andere Mitglieder der Verbandsversammlung betreiben eigene Grundschulen und sind dort ebenfalls Sachaufwandsträger.

Die zentrale Herausforderung beim Ganztagsausbau an der GMS besteht vor diesem Hintergrund in einer gerechten und nachvollziehbaren Aufteilung der entstehenden Kosten.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung nimmt die vom beauftragten Architekten vorgestellten Ergebnisse der Entwurfsplanung zum geplanten Ganztagsausbau der Grundschule zur Kenntnis.

Auf Grundlage der vorgestellten Planung fasst die Schulverbandsversammlung den Durchführungsbeschluss für den Ganztagsausbau.

Öffentlicher Teil der
18. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
24.11.2025

Die Verwaltung wird beauftragt, die für das Vorhaben erforderlichen Förderanträge einzureichen sowie die weiteren Schritte zur Umsetzung einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

(Inzwischen sind die Verbandsräte Herr Christopher Herbst und Herr Stefan Reichold anwesend.)

4. Anfragen

keine

Christiane Meyer
Vorsitzende

Andreas Kirchner
Schriftführung